# Ich warte auf Dich.

**Geschichte einer Ehe. Von Fr. Lehne.**

Nachdr. verb. 141

Verwirrt lächelnd fragte sie: „ich war wohl eingeschlafen? Verzeihung — —"

„Gewährt!" gut gelaunt küßte ihr Gabriele die Wange.

Mit Handkuß verabschiedete sich Graf Lüdorff von den Damen.

Obwohl sie recht müde war, fand Sylvia doch nicht den ersehnten Schlaf. Zuviel Erlebnisse hatte ihr der heutige Tag gebracht.

So deutlich wie nie hatte er ihr in wenigen Stunden den Unterschied ihres jetzigen mit dem früheren Leben gezeigt, hatte den Keim der Unzufriedenheit, der schon lange in ihr geschlummert, zur Entfaltung gebracht.

Wäre Andreas an ihrer Seite gewesen! Er hätte sie liebevoll zum Gutenachtgruß in die Arme genommen; an seinem Herzen waren bisher noch alle rebellischen Gedanten erstickt.

Heute aber erschien er ihr, mit dem eleganten, kühlen Weltmann Viktor Lüdorff verglichen, doch ein wenig zu bürgerlich, kleinstädtisch, schwer!

Das Leben hatte sie doch schon vieles gelehrt und ihr gezeigt, daß es doch anders war, als sie sich in ihren romantischen Träumen vorgestellt! Hart und grausam war es — erbarmungslos zerriß es rosige Illusionen, und nur ein schaler Rest blieb davon, ein bitterer Nachgeschmack.

„Aber Herr Doktor, Sie brauchen gar nicht in Sorge zu sein! Ihr Bubi bleibt doch in den allersichersten Händen! Es geht ihm brillant! Er ist unser ganzer Herzug, und wohl fühlt sich der kleine Mann hier! Geben Sie doch noch drei Tage hinzu, bedenken Sie: Tristan! Kommen Sie doch mit, ja? Machen Sie uns die Freude, wir holen Sie in Starnberg ab. — — Sie können nicht? Schade —! — — Ja — — also — — wie lieb von Ihnen —! Tausend Dank! Ich bin glücklich, daß ich meine liebe Freundin Sylvia bei mir habe — — Seien Sie nicht zu fleißig, Herr Doktor! ja — werd's ausrichten — — also auf Wiedersehen!"

Gabriele hängte den Hörer an.

„So, Sylve, die Erlaubnis haben wir also von deinem gestrengen Eheherrn! Wir fahren nach München, hören Knote als Triftan, die Faßbender als Isolde, freust du dich nicht auf den Genuß?"

„Unbeschreiblich! Doch: Gabi, eben fällt mir ein: ich habe ja keine Toilette dazu", meinte Sylvia beklommen.

„Oh, dann wird in München eine besorgt! Wir fahren schon morgen, damit wir genügend Zeit zum Einkaufen haben, ich brauche auch Verschiedenes noch."

„Gabriele, ich bin aber mit meinem Gelde nicht danach eingerichtet —" Sylvia war verlegen, „ich muß erst an meinen Mann schreiben und ihn darum bitten."

„O Liebste, wenn das deine Sorge ist!" lachte Gabriele unbekümmert, „das ist doch jetzt zu umständlich, das Geld gibst du Mama nachher wieder — — Du, ich freue mich auf den Bummel mit dir durch München, es erinnert mich an früher, an unseren Bummel durch Karlsbad, weißt du noch?"

Sylvia nickte und seufzte leise. Das waren damals sorgenlose Zeiten!

Den ganzen Tag sah Sylvia den Grafen nicht. In früher Morgenstunde schon war er nach Garmisch gefahren.

Die Raumhoffschen Damen wunderten sich darüber; er hatte doch gestern nichts davon gesagt!

Plötzlich, gegen Abend, war er wieder da.

Sylvia besand sich mit Gabriele und einigen anderen Gästen auf dem Tennisplatz des Hotels. Unbemerkt beobachtete er sie; sie hatte nichts von ihrer früheren Frische und Elastizität im Spiel eingebüßt — vielleicht, daß die Bewegungen ihrer voller gewordenen Gestalt weicher, ruhiger waren gegen früher. Jede Linie ihres wundervollen Körpers, die in dem leichten, engen Kleid sich deutlich abzeichneten, entzückte ihn.

Er sah, daß die Herren sich lebhaft um die schöne Frau bemühten; er hörte ihr dunkles, girrendes Lachen, da erfaßte ihn ein Gefühl der Eifersucht — die alle hatten kein Recht auf sie — ihm allein gehörte sie!

Er trat näher.

„Ah, Graf Lüdorff!" man begrüßte ihn.

Seine herrischen Augen suchten Sylvia allein, und das dunkle Rot, das bei seinem Anblick in ihr Gesicht stieg, verursachte ihm Befriedigung.

„Sie kommen gerade recht, Graf, mir zu helfen!" rief ihm Gabriele entgegen; sie war sehr erhitzt, und das blonde Haar hing ein wenig wirr um das hübsche Gesicht; sie sah nicht besonders vorteilhaft aus, und ihre große, etwas eckige Gestalt entbehrte der Grazie. Gabriele Raumhoff war nicht sein Geschmack; sie war beinahe größer als er, und das schon allein war ein Grund, der ihm eine Verbindung mit ihr unmöglich erscheinen ließ.

„Frau Sylvia und Herr v. Minckwitz machen mir das Leben schwer, ich möchte meine Partie nicht verlieren!"

„Einen Augenblick, gnädigste Komtesse — so, wie Sie mich sehen, komme ich direkt von Garmisch —" er blickte an seinem grauen Sportanzug herunter — „in zehn Minuten stehe ich zu Diensten."

In weniger als der angegebenen Zeit kam er umgekleidet zurück.

Sylvia mußte daran denken, wie die Brüder früher immer über die tadellose weiße Tennistleidung des Grafen gespöttelt hatten, heute bewunderte sie ihn darum.

Und dann standen sie sich im Kampf gegenüber: Sylvia und der elegante blonde Assessor auf der einen Seite, Gabriele Raumhoff und Viktor Lüdorff auf der anderen.

Es wurde ein heißes Spiel, das alle Zuschauer mit regstem Interesse verfolgten. Sylvia war ganz in der Sache und kostete den Genuß dieses lang entbehrten geliebten Spieles aus. Sie hatte an dem Assessor einen gewandten Partner; dennoch mußten sie sich beide vor dem meisterhaften Spieler Viktor Lüdorff beugen.

„— besiegt!" triumphierte er, und seine Augen blitzten wie blanker Stahl, „Sie haben es mir schwer gemacht, meine Gnädige! aber dennoch —! um so berechtigter ist mein Triumph! Und ich fordere meine Siegespreis —" er trat auf Sylvia zu, indessen Gabriele mit dem Assessor eifrig das Für und Wider ihres Kampfes erörterten.

„Hören Sie, Sylvia — Sie sind mein Siegespreis! — Sie können mir nicht wieder entrinnen!" flüsterte er heiß.

Sie wurde bleich.

„Welche Sprache, Graf Lüdorff!"

„Ich habe Zeit, ich kann warten!" Mit seinem sie so beunruhigenden Lächeln sah er in ihre Augen.

„Spielen wir noch eine Partie, Herrschaften!" rief er dann plötzlich von Sylvia wieder wegtretend.

„Selbstverständlich, Graf, die Revanchepartie!"

„Ja!" sagte Sylvia, dem Assessor zustimmend, „die Revanchepartie."

Aber sie war unruhig, nervös — kam nicht gegen die lächelnde Ruhe des Grafen an.

„Ich mag nicht mehr!" sagte sie mit der Miene eines trotzigen Kindes, als ihr einige Bälle mißlungen waren.

„Es steht in Ihrem Belieben, meine Gnädigste!"

Viktor Lüdorff verneigte sich ironisch tief und heftete seine spottfunkelnden Augen auf ihr erregtes Gesicht. Dann wandte er sich mit einer Liebenswürdigkeit Gabriele zu, die mit beglücktem Erröten sein Kompliment entgegennahm.

(Fortsetzung folgt.)


**Keine teuren Herrenhüte mehr** brauchen Sie zu kaufen, wenn Sie mir baldigst Ihre alten Filz- oder Velourhüte zum Instandsetzen bringen. — Durch Neupressen auf moderne Form, Reinigen, neugarnliert etc. wird jeder alte Hut tadellos wie neu!

**Gerade jetzt ist die richtige Zeit,** wo es bald zum Frühling geht, — wegen der rechtzeitigen Rückstellung! Das allgemeine Urteil über die Ausführung ist glänzend, daher auch der tägliche sich mehrende Kundenzustrom, auch weist über die Stadtgrenze hinaus. Beachten Sie dies, dann können Sie die enormen Ausgaben für neue Hüte sparen!

Modenhaus Inh.: **Leissner, L. Kattner,** Lindenstr. 53, Ecke König- u. Mansfeldergerstr., 3 Minuten vom Riebeckplatz. b1285

**Zahle für Private:**

| | |
|---|---|
| Hauslumpen | Mk. 2.00—2.50 |
| Knochen | Mk. 0.50 |
| Bücher u. Zeitungen | Mk. 1.00 |
| Papier in Ballen gepreßt | Mk. 0.80 |
| Papier lose | Mk. 0.50 |
| Alt-Eisen, wie es fällt, ohne Blech | kg 1.00—1.50 |

Preise verstehen sich frei Hof.

**Für Kupfer, Messing, Zink, Blei u. Wolle** dementsprechend hohe Preise. b1218

Händler erhalten Extra-Preise.

**Max Grassmeyer,** Liebenauerstr. 70.

**400 Marmor-Waschtischaufsätze** Naturmarmor, Kunstmarmor, Granit verk. **Paul Gellert & Co., L. Wuchererstr. 57.**

**2 überzählige 2 PS. Gleichstrom-Motore,** 440 Volt, Kupferwicklung, 2150 Umdrehungen, sofort zu verkaufen. b2115 **Munkwitz & Sohn,** Halle a. S., Gr. Steinstraße 27/28.

**Alt-Messing** kauft jeden Posten **E. Krumbhaar,** Bronzegroßhandlung und Vernickelungsanstalt, Halle, Mittelstraße 5.

**Felle, alle Sorten Häute, Wolle, Roßhaare** zahle die höchsten Preise **N. Bornack,** Wiederverkäuferstraße 100. (

**Zahle für echte Perser-Teppiche** die höchsten Preise. **Krüger,** Steinweg 26, Tel. 6627. (1305

**Eier** sowie geschlacht. und lebend. **Geflügel** kauft jedes Quantum, auch Postkolli **Arthur Sandow,** Berlin-Lichtenberg, Möllendorffstr. 4.

**Briefmarken** kauft und verkauft Paul Joseph, Spitze d. Firchnerstr. 36, Fernsprecher 3000. Verk.-Geschäft: Gr. Brauhausstr. 20.

**Frauenhaar** bis die 65 M., kauft Richter, Glaucharstr. 78.

**Karbid** zu kaufen gesucht. Off. unter M. 8151 an die Exped. dieses Blattes.

**Platin** gr. 215 Mk. rein u. Abfälle Brennstifte, alte künstliche Zähne kauft täglich von 9—1 und 3—6 **Schmidt,** Leipzigerstraße 12, II. (1056

Schöne gebr. Kinderwagenstift u. Klappbrecke zu kaufen gesucht. Offert. unter M. 8192 an die Exped. d. Bl. erbeten.

**Altertümer** Kleinkunst jeglicher Art, Kostüm., Elfenbein, Bernstein und Perlen kauft zu hohen Preisen **Gebr. Danglowitz,** Fischerplan 2.

**Suche ein gutergalt. Piano** in der Preislage bis zu Mk. 4000 aus Privathand zu kaufen. Off. u. T. 2201 an die Exp. ds. Bl. (1144

**Alle Sorten Felle Häute Wolle** kaufen zu Höchstpreisen **Gebr. Danglowitz Fischerplan 2.** Telephon 1178. (1109

**Wir suchen** sofort einige erstkl. **Schreib-Maschinen!** Preisangebote mögl. mit Schrift-probe und Angabe erbittet (h4121 **Elsasser & Co.** Bürobedarfsgroßhandlung, Berlin W. 8, Leipzigerstraße 116.

Zu kaufen gesucht: Meyers gros. Konversationslexikon, 5. od. 6. Aufl., Meyers kl. Lexikon, 7. Aufl., Brockhaus Lexikon 14. Aufl. Offert. u. Nr. 7895 a. d. Exp. d. Bl.

**Alt-Metalle** kauft z. höchst. Preis Gebr. Flato, Gr. Brauhausstr. 20.

**Münzen** und **Medaillen** kauft **A. Kiesemann & Co.** Sophienstr. 36.

**Photo-Apparat** m. Anastigm. u. Prismenglas zu kauf. gesucht. Off. m. Preis u. Nr. 8585 an die Exp. ds. Bl.

**Höhere Preise** für alle Sorten **Felle Häute Wolle Wildfelle** pez. für Füchse, Iltisse, Marderfelle usw. zahlen (977a **Gebr. Danglowitz, Fischerplan 2.**

**Kaufen** ständig (b924 **Schafwolle** Felle, neue Tuchabfälle, Roßhaare, Strumpfwolle. **Kutter & Noack,** Kleine Klausstraße 6. Telephon 4936.

**Alt-Metalle** zum Einschmelzen kauft zu folg. Preisen: Zink . . 3 M. p. Kilo, Kupfer 12 M. „ „, Blei . . 4 M. „ „, Messing 6 M. „ „, Zinn bis 20 M. „ „ **Alb. Mäder,** Klempnerei, a. d. Ulrichstraße 24. (b9080) Telephon 4475.

**Briefmarken** ganze Sammlungen sowie ein. Einzelstücke kauft zu hohen Preisen **H. A. Dietrich,** Martinstraße 11. Einzelnes u. älteres Sozial-Geschäft am Platze, Auflösung und Taxation an zuständiger Gerichtsstelle.

Jedes Quantum **Lumpen u. Eisen** kauft laufend zu höchsten Tagespreisen **L. Felischer,** Rohrbrodukten. Telephon 6176. Taubenstr. 3.

**Alle Sorten Felle** zahle höchste Preise! **Ferd. Ursin jr.,** Gerberei u. Fellhandl., Spitze 31.

**Gesucht!** Altertümliche Porzellane, Meißen u. and. Herstellungsorte, Figuren, Gruppen, Tiere, Vasen usw., auch Gebrauchsgut, sowie Fayencen, Majolika u. Steingut, Gemälde jed. Art, Bronzen

**Katarrhe**
Katarrhe des Kopfes, Rachens und der Bronchien sind durch Inhalirkur
**heilbar**

Verlangen Sie Prospekt!
**Heilquellen Neu-Ragoczy**
bei Halle a. S.

**Damen-Kopfwäsche**
Hauben-Haarnetze
**Zöpfe**
in allen Farben u. Preislagen. Alle Ersatzteile am Lager. Versand unter Nachnahme. (1428
**Zopfsiebert**
Halle a. S., Leipzigerstr. 33. Tel. 3129 und 3188.
Größt. Spezial-Haargeschäft der Provinz Sachsen.

Mathemather Brillen- u. Klemmer-Gläser nach ärztlicher Verordnung. Fr. Böger, Berlin, Fr. 17 II. Kernsprecher 2-52.

Gummi
Preisliste gratis
C. KLAPPENBACH
Fachgeschäft u. Versandhaus für sanitäre Artikel
Halle a. S. Gr. Ulrichstr. 41
Fernspr. 6545.

**Gämereien**
heilgeschreier Gemüse u. Blumen offeriert ll. Preisliste, welche Interessenten gratis u. portofrei zu verlangen bitte.
**Thiele's Samenzucht**
Könnern.

**Bidets**
in groß. Auswahl
empfiehlt (a9724
**G. Brose,**
Gr. Sandberg 8.

Die Industrie sucht Ideen u. Erfindungen.
**Erfinder**
erhalten Anregung zum Erfinden in unserer Broschüre kostenlos
**Pigott & Hübscher**
Berlin SW. 68, Friedrichstr. 170

**Hand-Leiterwag. u. Räder**
in verschied. Größen
A. Veidt,
Schmiedemeister,
Raffinerie-str. 2.

**Neueste Operetten,**
Grammophon-Platten eingetroffen.
Zithern, Mandolinen, Guitarren, Violinen, Saiten in groß. Ausw.
**C. Dorn,** Harzstraße 6a, am Hallmarkt.

Einen
**starken Baum**
(Platane) ohne Entschädigung sofort zu verl. bei **Wilhelm Greil,** Martinsplan 16.

**Rohrstühle** werden mit echt. Rohr neugeflochten u. repariert Kernsprecher 17, amt.

Jüngerer, kräftiger
**Knabe,**
6 Wochen, in gute, liebevolle Pflege zu geben. Angebote an Merker, Steinweg Nr. 27.

**Hämorrhoidalen**
ohne Operation
Inhalirkur
**heilbar!**

Verlangen Sie Prospekt!
**Heilquellen Neu-Ragoczy**
bei Halle a. S.

**Gusseisen**
jeder Art (alte Gödel, Niemeschelben, gußeiserne Dreschmaschinen usw.) kaufe laufend für eigene Gießerei zu höchsten Tagespreisen. Auch Mengenangabe erwünscht.
**Wilh. Knoefel, Maschinenfabr., Zörbig.**

**WIRL**
**Klebstoffe**
sind allen voran
*Glänzende Begutachtungen. Lieferanten von Staats- u. städt. Behörden, Industriellen, Werken u. der Kgl. Zeiswerke.*
ca. 5 kg gern zu Diensten, Verwendungsart bitte angeben!
Muster
**Chemisch-Technische Werke**
Willybald Richter
**Leipzig** Querstr. 4/6
Tgl. 3049, 11248 ★ Telegr.-Adr. Wi

Ich bin an das Fernsprechnetz Halle a. S. mit
**Nr. 4264 angeschlossen.**
**Zahnarzt Kaesemodel**
Halle a. S., Oleariusstrasse 5, am Hallmarkt.
Sprechstunden: vorm. 9–1, nachm. 2–5. 1s813

**Holzpantoffeln**
**nicht** mit gestücktem Lederblatt, **nicht** aus Luchblatt, **nur** aus gutem ganzen Lederblatt liefert billigst
**Otto Fricke,** Kl. Ulrichstr. 9 (Hof). a3867
Wiederverkäufer Vorzugspreise.

Bezugscheinfrei
**Stückenkalk**
zum Bauen empfiehlt
**Max Rolle, Schwittersdorf.** a0876

**Kinderwagen u. Promenadenwagen**
in großer Auswahl wieder eingetroffen.
**Theodor Lühr,** (b1908
Leipzigerstraße 94. — Telephon 6198.

**= Hüte =**
zum Umpressen u. Färben werden angenommen, Umarbeitungen nach neuesten Modellen.
**Blumen, Fantasie, Hüte u. Lindformen**
in grosser Auswahl!
**Fritz Mösenthin,**
Bergstrasse 1.

**Achtung! Händler!**
Ueberzeugung macht wahr!
Wer zahlt die höchsten Preise für sämtliche
**Felle und Wildwaren** ?
**Leo Feltscher,** Rohprodukten
Taubenstr. 3. Telephon 6176. (b128

**Verglasungen**
aller Art
liefert schnellstens
**Rich. Scheibe,** Forsterstr. 56. Tel. 5878.
gegr. 1868. (a7289

**Motorwagen für Elektromotore, Transportwagen**
jeder Art und Größe fertigen in eigener Werkstatt bei kurz. Lieferzeit
**Bölke & Müller,**
Prättitz, Kreis Delitzsch.
Tel.: Trensitz 65. (a0672

# *Leipziger Frühjahrs-Messe*

## Allgemeine Mustermesse
29. Februar bis 6. März 1920

**Musterlager von** Keramik und Glas, Metallwaren aller Art, Haus- und Küchengeräten, Kurz- und Galanteriewaren, Puppen und Spielwaren, Karneval- und Kotillonartikeln, Attrappen und Bonbonnieren, Christbaumschmuck, kunstgewerblichen Arbeiten, Kunst- und Luxusgegenständen, Japan- und Chinawaren, Beleuchtungsartikeln, Holz- und Beinwaren, Drechslerarbeiten, Korb- und Rohrwaren und -Möbeln, Lederwaren, Reiseartikeln, Raucherartikeln, Gummi-, Kork- und Zelluloidwaren, Seifen und Parfümerien, chemisch-pharmazeutischen Artikeln, Optischen Artikeln, Musikinstrumenten und -Werken, Schreibapparaten und Automaten.

**Besondere Unterabteilungen:**
Papiermesse,
Sportartikelmesse,
Schuh- und Ledermesse,
Nahrungsmittelmesse,
Textilmesse,
Verpackungsmittelmesse,
Bürobedarfsmesse,
Reklamemesse,
Bugramesse,
Edelmetall-, Uhren- u. Schmuckmesse,
Rohstoffmesse u. Rohstoffbörse für Rohstoffe und Halbfabrikate für die auf der Allgemeinen Mustermesse vertretenen Industrien,
Entwurfs- und Modellmesse, Vermittlungsstelle für Künstler und Fabrikanten.

## Technische Messe
14. bis 20. März 1920

**Musterlager von** Antriebsmaschinen, Dampfkesseln und anderen Kraftquellen nebst Zubehör, Elektrischen Maschinen und Apparaten für Stark- und Schwachstrom - Anlagen, Triebwerken, Transmissionen und Zubehör, Beförderungsmitteln und Förderanlagen, Hebezeugen, Kraftwagen, Luftfahrzeugen, Booten, Gerüsten, Kompressoren und Pumpen, Armaturen und technischen Kleineisenwaren, Werkzeugmaschinen, Werkzeugen und Apparaten aller Art, Fabrikeinrichtungen, Maschinen und Anlagen für alle Industrien und Gewerbe, Heizungs- und Lüftungsanlagen, technischen Beleuchtungsanlagen, sanitären Einrichtungen, Kühl-, Wasch- und Trockenanlagen, Heiß- und Rettungsapparaten, Schutz- und Sicherheits-Einrichtungen, Landwirtschaftlichen Maschinen, einschließlich Garten- und Forstwirtschaft, Maschinen für Gießereien, Berg- und Hüttenwesen, Meßwerkzeugen und Meßgeräten, Feinmechanischen und optischen Instrumenten, Präzisions-Apparaten, Laboratoriums-Einrichtungen und Lehrmitteln, Baumesse für Bau- und Wohnbedarf, Installation, Architektur, alte und neue Bauweisen, Baustoffe sowie deren Herstellung und Verarbeitung, Baumaschinen und Geräte, Tiefbauanlagen und Eisenhochbau,
Allgemeine technische Einrichtungen, technisches Zeitungswesen und Fachzeitschriften, Ingenieurbüro, Patentverwertung, Fabrikeinrichtung,
Rohstoffmesse u. Rohstoffbörse, Roh-, Grund- und Betriebsstoffe für chemische Fabriken, Maschinenbau und Beamten, chemisch-technische und mechanisch-technische Halberzeugnisse,
Entwurfs- und Modellmesse, Vermittlungsstelle für Künstler u. Fabrikanten

***Meßwohnungen vermittelt der Wohnungsnachweis des Meßamts.***

***Anmeldungen von Ausstellern und Einkäufern sowie Anfragen in allen Meßangelegenheiten sind zu richten an das***

***Meßamt für die Mustermessen in Leipzig***

*Auskunft erteilen auch der ehrenamtliche Vertreter des Meßamts für den Handelskammerbezirk Halle a. Sa.: Julius Ritter, Geschäftsführer der Fa. C. F. Ritter, G. m. b. H., Halle a. Sa., Talstr. 37 E., und die Handelskammer in Halle a. Sa.*

***Die diesjährige Oster-Rauchwarenmesse beginnt am 11. April***

# Konkurrenzlos

sind meine Preise.
Ich zahle für:

| Metalle: | | Papier: | |
|---|---|---|---|
| Kupfer | kg 14 Mk. | Papierabfälle | kg 30 Pf. |
| Rotguß | „ 12 „ | Bücher | „ 50 „ |
| Zinn | „ 26 „ | Zeitungen gebündelt | „ 70 „ |
| Messing | „ 6 „ | Geschäftsbücher, Akten usw. | „ 80 „ |
| Blei | „ 5 „ | | |
| Zink | „ 3 „ | | |

| Eisen: | | Lumpen: | |
|---|---|---|---|
| Schmiedeeisen | kg 90 Pf. | Wollen, Strumpfabfälle | kg 14 Mk. |
| Maschinenguß | „ 100 „ | Schafwolle | „ 50 „ |
| Bleche | „ 20 „ | Lumpen | „ 60 Pf. |
| In Fuhren von 30–200 Ztr. überbieten und zahlen jeden Konkurrenzpreis. | | Sackzeug | „ 30 „ |
| | | Knochen | „ 30 „ |
| | | Reutuch | „ 6 Mk. |

frei meinem Lager.
**Für Händler u. Klempner etc. jeden Konkurrenzpreis.**

**Wilhelmine Theuring,**
**Domplatz 9.**
**Telephon 5659.** (b01010

Im Hochglanz erzielt Dein Stiefelpaar, Gebraucht **„MAGOL"** Du immerdar.

**Bremer Zigarren!**
nur Qualitätsware, von Mk. 80.– bis Mk. 150.– per Mille. Musterpaket (100 St.) geg. Nachn.
**Kautabak!**
Kentuckyware, 96% Nikotinbeize, Friedensqualität, garantiert nicht schimmelnd, in Blechbüchsen à 100 Rollen, Mk. 1.30 per Rolle.
**Zigaretten!**
nur erstklassige Marken, von 12–35 Pf. per Stück.
**Herm. Meyer,** Tabakwarengroßhandlung, Bremen, Wiebertstraße 49. a9697

**Korb-Lühr**
**Korb-Möbel**
in vielen Preislagen von Weidenrohr und Weide in größter Auswahl wieder vorrätig
**Theodor Lühr,**
Leipzigerstr. 94 u. Tel. 6198.

# Landwirtschaftliche Inventar-Auktion.

**Die nächsten, den 17. Februar d. J.,** von vormittags **10** Uhr an findet im **Paul Hauptmann**schen Grundstück in **Mensdau bei Merseburg** wegen Wirtschaftsveränderung der Verkauf des gesamten lebenden und toten Wirtschaftsinventars öffentl. meistbietend gegen Barzahlung statt.

Zum Verkauf kommen:
3 gute Arbeitspferde, 1 Kuh, 2 Stück Jungvieh, 1 dreiteil. Mistwagen, 2 Ackerwagen, 1 Rollwagen, 1 Marktwagen, 1 halbverdeckter Kutschwagen, 1 Jagdwagen (fast neu), 1 Arbeiter-, 1 Grasmäher, 1 Heuwender, 1 Trieb-, 1 Häckselmaschine, 1 Reinigungs-, 1 Kartoffelvordermaschine, 1 Rübenschneider, 1 Milchzentrifuge, 1 zweischariger Pflug, 1 ein. Pflug (Esch), 1 Egge, 1 Satz eis. Eggen, 2 Holzeggen, 1 Kultivator, 1 Krimmer, 1 Ackerschleppe, 1 Rübenroder, 1 Cambridgewalze, Bänkeleinette, 1 Jauchenfaß, 2 Rutschgeschirre, 4 Arbeitsgeschirre, 1 Wagenschrank, 1 eiserne Bettstelle, 1 Medizinfaß, sowie noch viel verschiedene andere Haus-, Acker- und Wirtschaftsgeräte.

Die Pferde und die Kuh können nur im Kreise Merseburg angekauft werden. Kaufliebhaber sind hierzu höflichst eingeladen. (G1235

**Albert Franke,** Auktionator.

**Kaufe laufend jedes Quantum**
**Schafwolle**
zu den höchsten Tagespreisen u. überbiete jede Konkurrenz. b1281
**Leo Felischer,** Taubenstr. 3.

Ziehung 16., 17., 18. Febr.
Kölner Los 3M Porto u. Liste 30 extra. **Genesungsheim-Geld-Los** 3⁰⁰
**Glückstasche** 2 Kölner Lose, 2 Genesungsheim **nur 13 M.**
13758
Gewinne **Zirka eine halbe Million** mit Hauptgewinne von **100000, 50000 M. bar.**
**A. Eulenberg jr.,** Elberfeld P 1. Postscheck 770 Köln 8849.

**Englisch-Amerikanische Zigaretten!**
**Jceberg Chesterfield** } in Stanniol
preiswert für berechtigte Wiederverkäufer.
**Heinz Gronenberg**
Grosshandel in Tabakfabrikaten,
Rannischestrasse 20/21.

**Platin**
zahle bis Mark 225.— pro Gr.
Zähne bis Mark 12.— pro Stck.
Brennstifte von 40—100 Mk.
**H. Lerner,** Ein- u. Verkaufszentrale
Kl. Klausstraße 18. Telephon 2191.

Möbel-Fabrik
**Vereinigter Tischlermeister**
Halle a. Saale
Fernsprecher 6542 :: Kleine Steinstrasse 6
empfehlen
**Herren-, Speise- und Schlafzimmer, Küchen**
in grosser Auswahl, preiswert.

**Gesichts-Pickel-Puder**
ein Schönheitsmittel, ärztlich empfohlen, auch wo nach anderen Pudern Verschlimmerung eintrat, wo Mitesserungs- und Schärfekuren zwecklos, wo Salben, Creme- u. Teerbehandlung schädlich waren. Nur wirkam bei genauer Befolgung der gesetzlich geschützten Gebrauchsanweisung. Sämtliche Mark 8.– fr. Nachnahme.
**R. Rubert,** Berlin, Seydelstraße 39.
Gratisliste und Verlangzettel. Spezialofferte.

Die vorzügliche Reb
**Chesterfield-Cigarette**
in großen Posten eingetroffen und empfehle solche, sowie andere gute englische Marken (so lange Vorrat reicht)
zum billigsten Tagespreis.
**Reinh. Keil,** Havanna-Import-Haus. Rannischestr. 13.
Gute Mittagstisch im Hause.
**Großhandelserlaubnis** gemäß Gesetz vom 28. Juni 1917.
Gegründet 1905. Fernsprecher 5791.

**„Feather Pale"** engl. Kernseife
65% Fettgehalt, 400 Gramm-Stücke, pro Stück 2.50, hocharomatische **prima engl. Toiletten-Seife,** pro Stck. 1.– Mk., Muster gegen Einsendung von 20 Briefmarken à 10 Pfg. Porto und Verpackung extra. Nachnahme.
**F. Schürgers,** Köln, Dürenerstr. 32.

**Barchende**
für Hemden u. Blusen, Kleider- u. Ausstoffe, Wolle, Seide, zu billigsten Preisen.
**C. Bliesky,** Leipzigerstr. 109, 1 Tr.

**Furunkulose**
ist durch Hauskur
**heilbar**

Verlangen Sie Prospekt!
**Heilquellen Neu-Ragoczy**
bei Halle a. S.

**Elektrische Licht-, Kraft- u. Kraft-Anlagen,**
sowie (b1280
**Reparaturen**
werden fachgemäß ausgeführt.
Material ist vorhanden.
**Bill. Preise!!**
**Ch. Breitkreuz**
Manafelderstraße 24.
Telephon 1455.

**Nicht der dümmste Bauer hat die größten**

**Kartoffeln,**
sond. wer sich die Raschelige zunutze macht das „Lehrmeister L. Garten und Kleintierhof", Probenummer kostenl. v. Verlag d. „Lehrmeist. f. Gart. u. Kleintierhof", Leipzig, Marienplatz 1 T.

**Flur-Garderoben**
Garderobe-Haken in gediegener Ausführung.
**R. Krumhaar,**
Halle a. S., Mittelstraße 5.
— Telephon 2441. —

Schlechtsitzende Bruchbänder und ebenso lästige u. gefährliche wie der Bruch selbst! — Verlange die aufklärende Broschüre üb. das ohne Feder nur aus Leder hergestellt. ma382
**Bruchleidende!**
Bruchband **Apollkar** ges. gesch., von Unverzagt, Jahrl. halber Tage, Nacht z. trag. Allem, Herstl. d.
**Carl Unverzagt,** Braunschweig
Stobenstrasse Nr. 1.
Tausende Anerkennungen! Bitte um Angabe der Zeitung.

Dauerhafte
**Akten-Mappen**
in prima Leder, und jeder Ausführung
**H. Krasemann,**
nur Schmeerstr. 15.

Bühnenrouen, Ballen, Hornhaut, Warzen werden schmerzlos, sicher und schnell beseitigt durch Blitz' Hühneraugensalbe Dose Mk. 3.00. Versand Prima Apotheke, Erfurt 28.

Elegante
**Reise-Koffer**
dauerhaft u. preiswert in jeder Ausführung.
**H. Krasemann,**
nur Schmeerstr. 19.

Pferdedecken gibt a. L. (Sorau) Steinicke, (b58 Delitzscherstraße Nr. 27.

**Frauen-Krankheiten**
Inhalirkur
**heilbar!**

Verlangen Sie Prospekt!
**Heilquellen Neu-Ragoczy**
bei Halle a. S.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-19200214045/fragment/page=0002